

68 Azubis haben ihre Altenpflege-Ausbildung abgeschlossen

Bildungsakademie erweitert Ausbildungsprogramm



Bildungsakademie haben ihre Altenpflege-Ausbildung abgeschlossen.

KREIS METTMANN. An der Bildungsakademie für Gesundheits- und Sozialberufe haben jetzt 68 Auszubildende ihre dreijährige Ausbildung in der Altenpflege erfolgreich abgeschlossen. Im Rahmen einer Feierstunde nahmen die drei Ausbildungsgruppen in der Stadthalle Mettmann glücklich und stolz und ihre Zeugnisse entgegen. Mit den Absolventen feierten ihre Angehörigen, Dozenten der Bildungsakademie sowie zahlreiche Vertreter aus den Einrichtungen und Diensten der Alten- und Behindertenhilfe des Kreises Mettmann und den Städten Düsseldorf, Essen, Solingen, Remscheid und Wuppertal.

Auch Landrat Thomas Hendele, die Kursleiterinnen Sabine Junius und Angelika Weyrauch sowie Kursleiter Ralf Mönch richteten anerkennende Worte an die ausscheidenden Auszubildenden und dankten allen an der Ausbildung Beteiligten, für das große Engagement während der gesamten Ausbildungszeit.

Landrat Thomas Hendele dankte den neuen Pflegefachkräften dafür, „dass sie sich für einen Beruf entschieden haben, in dem Fachkompetenz, Einfühlungsvermögen und eine bewusst gestaltete Sorgeskultur kein Raum für Routine lassen“. Er nannte die Altenpflege „einen Beruf mit Zukunft“, da ein weiterhin hoher, kaum zu deckender Bedarf an Fachkräften in der Region besteht. Der Kreis Mettmann hat deshalb die Ausbildungskapazitäten an der Bildungsakademie nahezu verdoppelt und sowohl die personelle als auch räumliche Situation an der Bildungsakademie spürbar verbessert, um den Bedürfnissen einer modernen Pflegeausbildung gerecht zu werden. Derzeit verfügt die Bildungsakademie über 600 Ausbildungsplätze in der Pflege und eine weitere Ausweitung befindet sich in der Planung.

In 2019 starteten und starten rund 230 Auszubildende ihre Ausbildung zum Altenpfleger an der Bildungsakademie. Innerhalb der dualen dreijährigen Ausbildung absolvieren die Pflegeschüler 2.100 theoretische und 2.500 berufspraktische Ausbildungsstunden. Die Ausbildung erfolgt in den verschiedenen Einrichtungen der stationären und ambulanten Pflege, in gerontopsychiatrischen und geriatrischen Fachabteilungen sowie in Krankenhäusern.

Ab 2020 werden die pflegerischen Ausbildungen der Alten-, Kranken- und Kinderkrankenpflege in den ersten beiden Jahren zusammengelegt und somit generalistisch gestaltet. Im dritten Jahr haben die Auszubildenden die Möglichkeit, zwischen drei unterschiedlichen Abschlüssen zu wählen. Die Bildungsakademie des Kreises Mettmann wird, mit Ausnahme der Spezialisierung Kinderkrankenpflege, alle möglichen pflegerischen Abschlüsse anbieten, um die Wahlmöglichkeit breit zu gestalten. Die generalistischen Ausbildungen beginnen zum 1. April, 1. September und 1. November 2020.

Weitere Informationen – auch zum Gesamtprogramm der Bildungsakademie des Kreises Mettmann – erhalten Sie unter www.bildungsakademie-mettmann.de oder beim Akademieleiter Bodo Keissner-Hesse unter 02104 1418-18.